



## ANWENDUNGSBEREICH

### Laborabzug

## GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Durch Ausbruch von toxikologisch wirksamen Gefahrstoffen (verursacht durch: zu weit geöffneten Frontschieber / Zugscheinungen, insbesondere wenn der Abzug im Tür- oder Fensterbereich aufgestellt ist / Luftverwirbelungen durch schnell vorbeilaufende Personen / wenn das Abzugsinnere als Lagerort missbraucht wird / bei großen thermischen Lasten).</li> <li>Durch entzündliche, leichtentzündliche u. hochentzündliche Gefahrstoffe sowie deren explosionsfähige Dampf- / Luftgemische.</li> <li>Durch zerberstende Aufbauten / Reaktionsgefäße / Versuchsapparaturen, ausgelöst von durchgehenden Reaktionen, plötzlichem Druckanstieg oder durch Verpuffungen und Explosionen.</li> <li>Durch Verspritzen / Herausschleudern eingesetzter Gefahrstoffe bzw. Betriebsmittel.</li> <li>Durch unkontrolliertes Herabfallen des Frontschiebers bei Seilriss.</li> </ul>	
--	---	--

## SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Frontschieber geschlossen halten. Arbeitsöffnungen nur soweit öffnen wie unbedingt notwendig. Horizontalschieber bzw. Eingriffsöffnungen benutzen.</li> <li>Abzug nicht als Lager- / Abstellort missbrauchen. Keine Regale einbauen.</li> <li>Nur für das Experiment notwendige Betriebsmittel und Arbeitsstoffe einbringen.</li> <li>Nur laborübliche Mengen (keine Technikumsmaßstäbe) im Abzug verarbeiten.</li> <li>Nicht in den Abzug hineinlehnen, insbesondere wenn Versuche laufen.</li> <li>Laborkittel und Schutzbrille tragen. Weitere PSA entsprechend Gefährdungsbeurteilung.</li> <li>Zündquellen vermeiden bei Umgang mit brennbaren Stoffen/Gasen/Lösemitteln.</li> <li>Sperrige Aufbauten mit Bodenabstand zur Unterlüftung (mind. 5 cm) aufstellen.</li> <li>Starke Luftströmungen (Fenster / Türen / Zuluftauslässe) u. rasche Bewegungen vor dem Abzug sowie Störungen im Abzug vermeiden. Ventilatoren, Heißluftgebläse etc. nicht nach außen blasen.</li> <li>Einrichtungen mit thermischen Ablasten möglichst weit hinten im Abzug aufbauen.</li> <li>Kontrollleuchten und akustische Alarmgeber (Strömungsanzeiger bei alten Abzügen) nicht außer Funktion setzen.</li> <li>Vor Ablauf der Prüffristen wiederkehrende Prüfung veranlassen.</li> </ul>	
--	--	--

## VERHALTEN BEI STÖRUNGEN

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Nachlassen oder Ausfall der Absaugleistung (Kontrollleuchte, Hupe, Föhnchen) Versuch kontrolliert beenden. Je nach Versuch besteht ggf. Brand-/Explosionsgefahr oder Gefahr durch toxische Gefahrstoffe. Laborleiter verständigen.</li> <li>Bei Auffälligkeiten am Frontschieber (Schwergängigkeit, Schiefelage, ungewöhnlichen Geräusche) auf andere Abzüge ausweichen. Reparatur durch veranlassen.</li> <li>Frontschieberscheiben, die keine uneingeschränkte Durchsicht mehr gewährleisten, sind auszutauschen.</li> </ul>	
--	---	--

## ERSTE HILFE

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ruhe bewahren - Unfallstelle absichern.</li> <li>Verletztem grundsätzlich nichts zu essen und zu trinken geben.</li> <li>Verletzten möglichst nicht allein lassen.</li> <li>Erste Hilfe entsprechend der Verletzungsart leisten. Ggf. Notarzt rufen.</li> <li>Bei jedem Unfall sofort Vorgesetzten und Verwaltung informieren.</li> <li>Ersthelfer gemäß „Notfall- und Alarmplan“.</li> </ul>	<p><b>NOTRUF:</b> <b>112</b></p>
--	--	--------------------------------------

## INSTANDHALTUNG UND ENTSORGUNG

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wartungs-, Instandhaltungs-, und Prüfarbeiten (Lufttechnik, Frontschiebermechanik, allg. Zustand) nur nach Rücksprache und Freigabe durch den Laborleiter durchführen; zuständige Stelle <i>&lt;eintragen&gt;</i>.</li> <li>Entsorgung v. Bauteilen nach Freigabe durch Laborleiter, ggf. Reinigung / Dekontamination.</li> </ul>	
--	--	--